



MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

19. August 2019

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD, liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: termine.koelnsdp@gmx.de. Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an termine.koelnsdp@gmx.de als auch an Lukas Behrenbeck (l.behrenbeck@web.de), da Letzterer die Termineinträge für unsere Homepage anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

Christiane Jäger Vorsitzende der KölnSPD – Wir trauern um Dieter Blumenberg

Leider habe ich die traurige Pflicht, Euch mitzuteilen, dass unser ehemaliger Landtagsabgeordnete und langjährige Vorsitzende des DGB-Kreises Köln, Dieter Blumenberg, am 25.06.2019 verstorben ist.

Dieter Blumenberg wurde am 6. Juni 1925 in Stepenitz geboren. Nach dem Besuch der Volksschule absolvierte er eine Lehre als Schriftsetzer und war nach dem Kriegsdienst und der Rückkehr aus der Gefangenschaft im Jahre 1948 bis 1960 als Schriftsetzer tätig.

Von 1960 bis 1978 war Dieter Blumenberg Bezirkssekretär der IG Druck und Papier und von 1979 bis 1987 DGB-Kreisvorsitzender in Köln. Vor dem Hintergrund schwieriger Rahmenbedingungen - steigende Arbeitslosigkeit, fallende Reallöhnen und Abbau von Sozialleistungen - setzte sich Dieter Blumenberg unermüdlich für die Einheit der Gewerkschaften ein. Sein Credo: „Unsere

Stärke ist das gemeinsame Handeln aller Gewerkschaften im DGB“ (aus dem Geschäftsbericht 1981 bis 1985 des DGB-Kreises Köln).

Vom 1975 bis 1980 war Dieter Blumenberg außerdem Mitglied des Rates der Stadt Köln und von 1980 bis 1990 Mitglied des Landtags des Landes Nordrhein-Westfalen. Zudem war er der Freien Volksbühne Köln als Ehrenvorsitzender bis zu seinem Lebensende eng verbunden.

Die KölnSPD verliert mit Dieter Blumenberg einen engagierten Genossen und Gewerkschafter, der über Jahre sich für gelebte Solidarität und die Menschen konkret einsetzte. Dieter Blumenberg war fast 60 Jahre Mitglied der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands
Wir werden Dieter ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Nominierung von Wahlbezirkskandidatinnen und –kandidaten in Junkersdorf und Weiden/Lövenich

Am 24. September wird der SPD-Ortsverein Weiden/Lövenich die Kandidatinnen oder Kandidaten für die Wahlbezirke 20 (Müngersdorf II, Junkersdorf, Weiden I) und 21 (Weiden II, Lövenich, Widdersdorf) als Vorschläge für die Wahlkreiskandidaturen bei der Kommunalwahl 2020 nominieren. Für diese, vom UBV als politisch bezeichneten, Nominierungen können sich alle Genossinnen und Genossen mit passivem Wahlrecht für die Kommunalwahl in Köln bei der Mitgliederversammlung des Ortsvereins bewerben.

Der Ortsverein Weiden/Lövenich hat 240 Mitglieder, wovon ca. 30 ständig aktiv sind. Er ist in der aktiven, örtlichen Bürgerinitiativenszene gut verankert und beschäftigt sich lagebedingt vornehmlich mit Verkehrsfragen, aber auch mit Themen des Wohnungsbaus und des Umweltschutzes. Die SPD hat in der zurückliegenden Kommunalwahl Stimmanteile in Junkersdorf von 21% und in Weiden/Lövenich von 27% erzielt.

Der Ortsverein wünscht sich Ratsmitglieder, die sich intensiv um den Austausch mit dem Ortsverein bemühen, und freut sich natürlich auch über einen nachhaltigen Kontakt mit Kandidatinnen und Kandidaten, wenn sie kein Ratsmandat erlangt haben.

Bereits im vergangenen März hat der Ortsvereinsvorstand ein transparentes und faires Verfahren zur Nominierung beschlossen. Damit bietet sich nun auch für Parteimitglieder, die bisher nicht auf informellem Wege ihr Interesse bekundet haben, die Gelegenheit zur Kandidatur auf unserer Mitgliederversammlung.

Wer zur Nominierungswahl antreten möchte, muss zur Mitgliederversammlung am 24.9.2019 um 19 Uhr im Friedrich-Ebert-Heim, Gartenweg 35 in 50859 Köln-Weiden, erscheinen oder seine Kandidatur vorher beim Ortsvereinsvorsitzenden schriftlich bekannt geben. Der Vorstand freut sich natürlich auch, wenn Interessentinnen und Interessenten sich auf der vorangehenden Vorstandssitzung am 19.9. ab 19.30 Uhr am gleichen Sitzungsort vorstellen. Ein Votum des Vorstands in der Sache wird dann aber nicht erfolgen.

Gerne beantworte ich auch Fragen von interessierten Parteimitgliedern und bitte ggf. um eine Kontaktaufnahme per E-Mail an nc-grosge2@netcologne.de. Jeden Kontakt behandle ich natürlich vertraulich.

Närrisches Parlament

Närrisches Parlament am Mittwoch, 19. Februar 2020 in der LANXESSArena

Mit großen Schritten nähert sich die „Fünfte Jahreszeit“ und wie immer freuen wir uns auf das traditionelle 92. „Närrische Parlament“.

Die Veranstaltungsorganisation läuft wie all die Jahre zuvor über das Büro der KölnSPD. Der Vorverkauf läuft komplett über die LANXESSArena, jedoch haben wir die Karten im Innenraum (Preis je Karte 49,95 EUR) direkt übernommen. Der Kartenpreis ist von der LanxessArena und dem Veranstalter vorgegeben.

Um noch besser zu planen, bitten wir um folgende Angaben:

1. Bei Abnahme von größeren Mengen (20 Stück und mehr), ob hier Gruppenteilung möglich ist, wenn ja – wie?
2. Angabe von namenhaften Persönlichkeiten (mit Funktion) in deiner Gruppe.

Ich freue mich, wenn auch Du an unserer traditionellen Karnevalsveranstaltung am 19.02.2020, Beginn 19.11 Uhr (Einlass 17:45 Uhr) in der LANXESSArena teilnimmst.

Auch wenn Du noch nicht in Karnevalsstimmung bist, bitte schicke Deine verbindliche Bestellung bis spätestens 15. September 2019 –gerne auch früher- per Mail an:

gabriele.ziem.nrw@spd.de.

WICHTIG:

Die Annahme der Bestellungen erfolgt in der Reihenfolge des Einganges. Nach Eingang bekommst Du von uns eine Bestätigung/Rechnung mit Angaben auf welches Konto Du den Rechnungsbetrag innerhalb von 14 Tage nach Erhalt der Rechnung überweisen kannst. Bitte beachte, dass spätere Wünsche nicht mehr berücksichtigt werden können!!

Ich freue mich heute schon, Dich bei unserer traditionellen Karnevalsveranstaltung persönlich begrüßen zu können.

Vom Rhein an die Neiße – Völkerverständigung ohne Grenzen

Eine Delegation des Europaforums der KölnSPD besuchte vom 5. – 7. Juli 2019 auf Einladung des Bürgermeisters, Jan Wozniak und der Oppelner SLD (Sozialdemokratische Partei in Polen) die Stadt Otmuchów anlässlich der bevorstehenden Parlamentswahlen in Polen.

Die Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten aus Köln sind entschlossen, die polnischen Genossen beim Eintreten für eine starke, liberale und soziale Demokratie und des gefährdeten Rechtsstaates zu unterstützen.

Für das Europaforum der KölnSPD waren Hanna Fritz als Sprecherin, Erika Oedingen als Vertreterin des Kölner Stadtrats, Simon Bujanowski, Fraktionsvorsitzender in der Bezirksvertretung Porz, Katrin Bucher, Vorsitzende des Heinz Kühn Bildungswerks Köln e.V. und Eilert Stamm, Mitglied des Ortsvereins Köln-Riehl vor Ort.

Zum Auftakt des Treffens nahmen die eingeladenen Gäste der Partnerstädte aus der Ukraine, Tschechien, Ungarn, Italien, Großbritannien und Deutschland am abendlichen Festbankett des

Bürgermeisters Jan Wozniak im Innenhof des Schlosses teil. Das Festkomitee und der Bürgermeister richteten Grußworte an die teilnehmenden Delegationen. An diesem Wochenende hatte Erika Oedingen noch die Möglichkeit, im Radio Nysa Fm über die politische Lage in Deutschland zu berichten.

Die Sozialdemokraten aus Köln, Otmuchów und Oppeln waren sich darüber einig, dass es klarer Positionen bedarf, um ein sozial gerechtes und nachhaltig wachsendes Europa demokratisch und sozial zu gestalten. Dazu ist es notwendig, dass die Personen in den leitenden



Funktionen der Parteien klar verständliche, sozialdemokratische und dem Gemeinwohl verpflichtende Standpunkte einnehmen und diese auch gewillt sind umzusetzen. Entscheidend wird sein, ob die Genossinnen und Genossen die Überzeugungskraft haben, den Enttäuschten wieder Mut zu machen. Kreativität, Glaubwürdigkeit und soziale Intelligenz der Parteiführung sind hierzu notwendig.

Fazit: Das Fundament der europäischen Sozialdemokratie ist stark und jeder internationaler Austausch ein kleines Friedensprojekt.

Umstrukturierungen bei der Polizei Köln – Weniger Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger?

Seit einigen Tagen gibt es Irritationen in Köln hinsichtlich geplanter organisatorischer Maßnahmen bei der Kölner Polizei. Im Rahmen einer von Polizeipräsident Jacob geplanten Neuorganisation sollen in Köln Bezirks- und Schwerpunktdienste sowie Einsatztrupps („Zivilfahnder“) aufgelöst bzw. zusammengelegt werden.

Die Gewerkschaft der Polizei Kreisgruppe Köln warnt in ihrem Infoblatt „ausdrücklich davor, die hervorragenden Kenntnisse über die örtliche Kriminalitätslage zu opfern, um scheinbar Personalressourcen freizusetzen. Die Kolleginnen und Kollegen der Einsatztrupps und der Bezirks- und Servicediensten haben in den letzten Jahren einen maßgeblichen Anteil an der Senkung der Kriminalitätszahlen geleistet.“

Um diese fragwürdigen Entwicklungen weiter zu beleuchten, hat unser Landtagsabgeordneter Martin Börschel die folgenden Kleinen Anfragen an die Landesregierung NRW gerichtet.

Links:

[http://martin-boerschel.koeln/wp-content/uploads/2019/07/19_07_10_Kleine-Anfrage-Personalabbau-Einsatztrupps-Polizei-K%C3%B6ln-.pdf?](http://martin-boerschel.koeln/wp-content/uploads/2019/07/19_07_10_Kleine-Anfrage-Personalabbau-Einsatztrupps-Polizei-K%C3%B6ln-.pdf?fbclid=IwAR3PRpUXSHpPoEoXsY_WQc0ys3id0Cdx2OI2fGVK5Apl4SRkYA9IEfDF_48)

[fbclid=IwAR3PRpUXSHpPoEoXsY_WQc0ys3id0Cdx2OI2fGVK5Apl4SRkYA9IEfDF_48](http://martin-boerschel.koeln/wp-content/uploads/2019/07/19_07_10_Kleine-Anfrage-Personalabbau-Einsatztrupps-Polizei-K%C3%B6ln-.pdf?fbclid=IwAR3ew9ssb3lQsuZ6ZIJKVIAWfq1lpz_Ko0-Xn7QwCVeY270aklQXtBKxDQO)

[http://martin-boerschel.koeln/wp-content/uploads/2019/07/19_07_10_Kleine-Anfrage-Personalabbau-Einsatztrupps-Polizei-K%C3%B6ln-.pdf?](http://martin-boerschel.koeln/wp-content/uploads/2019/07/19_07_10_Kleine-Anfrage-Personalabbau-Einsatztrupps-Polizei-K%C3%B6ln-.pdf?fbclid=IwAR3ew9ssb3lQsuZ6ZIJKVIAWfq1lpz_Ko0-Xn7QwCVeY270aklQXtBKxDQO)

[fbclid=IwAR3ew9ssb3lQsuZ6ZIJKVIAWfq1lpz_Ko0-Xn7QwCVeY270aklQXtBKxDQO](http://martin-boerschel.koeln/wp-content/uploads/2019/07/19_07_10_Kleine-Anfrage-Personalabbau-Einsatztrupps-Polizei-K%C3%B6ln-.pdf?fbclid=IwAR3ew9ssb3lQsuZ6ZIJKVIAWfq1lpz_Ko0-Xn7QwCVeY270aklQXtBKxDQO)

Neuer Vorstand in Zollstock

Der Ortsverein Zollstock hat am 3. Juli 2019 auf seiner Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Alte und neue Vorsitzende ist Elisabeth Sandow. Stellvertreter sind Rafael Struwe und Reiner Knipper. Vollständig wird das Team aber erst mit den Beisitzer*innen: Götz Bacher, Yasmin M'Barek, Nikolai Bartsch, Max-Georg Beier, Sebastian Dube, Martin Heinen, Ludwig Kolb und Elisabeth Molefe.

Die Schriftführung übernimmt erneut Timon Marland. Die Finanzen werden von Markus Quodt als neuem Kassierer und Horst Jatzek, Jürgen Mettka und Norbert Mittermüller als Revisoren geregelt.

Der OV freut sich, mit einem neuen starken Team in den Kommunalwahlkampf zu ziehen.

Cologne Pride und CSD-Demonstration am 07.07.2019

50 years of pride - VIELE. GEMEINSAM. STARK! Unter diesem Motto fand der Cologne Pride 2019 statt.

Wir sind viele. Gemeinsam und Stark müssen wir uns gegen den scharfen Wind von rechts und gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit stellen. Nur gemeinsam sind wir stark und können so unsere Ziele zur vollkommenen Gleichberechtigung erreichen.

Ein großes Danke an Euch alle, die zum Gelingen des Auftritts der SPDqueer Köln beigetragen haben. Ob durch die Teilnahme an der Demonstration und/oder durch Spenden. Es war großartig, so viel Solidarität und Unterstützung erleben zu dürfen.

Besonderen Dank an die Mitglieder des Vorstands der SPDqueer Köln: Elfi Scho-Antwerpes, Nils Grote, Torsten Rekewitz und Christian Robyns sowie Lisa Steinmann. Ohne die Unterstützung durch den Landesvorstand der NRWSPDqueer wäre vieles nicht möglich. Daher Danke insbesondere an Fabian Spies und Sascha Roncevic.



Weiterer Dank geht an Susana dos Santos Herrmann (Mdl), Christian Joisten (Vorsitzender unserer Ratsfraktion), Lena Snelting (Vorsitzende der Jusos Köln), Michael Roth (MdB und Staatsminister im Auswärtigen Amt), Marion Sollbach (Vorsitzende der AsF Köln), Karl-Heinz Brunner (MdB und Sprecher der Bundestagsfraktion für die Belange von Lesben und Schwulen), Christina Kampmann (Mdl), Fabian Stangier (stellv. Vorsitzender KölnSPD), Petra Nowacki (Bundesvorsitzende SPDqueer) und Wolfgang Radic.

Die Jusos und alle weiteren Freund*innen der SPDqueer, ob aus Köln oder anderen Unterbezirken, haben eine großartige Performance hingelegt und zur tollen Stimmung beigetragen. Ihr wart wunderbar.

Nach dem Pride ist vor dem Pride. Daher freuen wir uns schon jetzt auf den Cologne Pride 2020 mit dem Straßenfest vom 03. - 05.07.2020 und der Demonstration am 05.07. 2020. Wir würden uns sehr darüber freuen Euch alle wieder begrüßen zu dürfen.

UBV der KölnSPD lädt ein: Informieren und mitdiskutieren beim Kommunalwahlprogramm für 2020

„Die Kommunalwahl im nächsten Jahr ist für Köln eine Richtungsfrage: Die Stadt entscheidet darüber, ob sie der bisherigen Oberbürgermeisterin weiter folgen möchte. Wir als KölnSPD haben uns schon frühzeitig dazu entschieden, den Bürgerinnen und Bürgern einen neuen Weg anzubieten – mit einem Kommunalwahlprogramm, das von „unten nach oben“ erarbeitet wurde, an dem sich viele Menschen beteiligen konnten und dessen visionäre Kraft in der gesammelten Expertise unserer Mitglieder wurzelt.

Wir haben dazu in vielen Veranstaltungen diskutiert, gestritten und gearbeitet. Herausgekommen ist eine klare Vision für die Zukunft unserer Stadt. Wer von euch dabei war, kennt bereits die Inhalte und tragenden Säulen dieses Projekts: Es geht um bezahlbares Wohnen, eine florierende Wirtschaft, belastbare Infrastrukturen & gerechte Bildungschancen, eine lebhaftes Kultur & Freizeitgestaltung und das Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger. Dazu kommen mit Nachhaltigkeit und Digitalisierung zwei Querschnittsthemen, die jeden dieser Bereiche durchziehen, weil sie unser Köln der Zukunft prägen werden und die Stadt erst lebenswert machen.

Die große Beteiligung in all diesen Bereichen hat uns sehr gefreut; das war sicher nicht immer einfach, deshalb ein ganz herzliches Dankeschön dafür!

Ab September wollen wir den Entwurf des Kommunalwahlprogramms in fünf Veranstaltungen besprechen – analog zu den tragenden Säulen jeweils mit einem Fokus auf Kultur, Wirtschaft, Wohnen, Infrastrukturen und Zusammenleben. Um möglichst viele Menschen in diesen Prozess einzubinden, wollen wir dort die Änderungshinweise der Arbeitsgemeinschaften, Foren und Ortsvereine bereits vor der großen Antragsdebatte einarbeiten.

Bitte merkt euch die Termine vor:

- Infrastrukturen: 04.09.2019, 19-21 Uhr
Bürgerzentrum Chorweiler, Pariser Passage 1
- Wohnen, 17.09.2019, 19-21 Uhr
Bürgerzentrum Ahl Poller Schull, Poller Hauptstraße 65
- Wirtschaft, 24.09.2019, 19-21 Uhr
Café „Wo ist Tom“, Zülpicher Str. 309
- Kultur & Freizeit, 10.10.2019, 19-21 Uhr
SPD Parteihaus, Magnusstraße 18
- Zusammenleben, 29.10.2019, 19-21 Uhr
Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstraße 23

Lasst uns diese Gelegenheiten nutzen, um gemeinsam zu diskutieren, offene Fragen zu klären und letzte Änderungen vorzunehmen, um dann vom Parteitag eine starke Botschaft senden zu können: Wir haben eine moderne Vision von Köln!

Termine

AG60plus

Fortführung der Leitantragsdiskussion für den offenen Parteirat

Dienstag, 20. August 2019

10.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

SPD Ehrenfeld

Stammtisch - Die SPD vor der Wahl ihrer neuen Vorsitzenden

Donnerstag, 29. August 2019

19.30 Uhr

BüZe Köln-Ehrenfeld (Großer Saal), Venloer Straße 429, 50825 Köln

Ganz zuversichtlich lautet nun das Motto unserer STAMMTISCH-Runde: "ALLES WIRD GUT".

Die Veranstaltung ist wie gewohnt öffentlich. Befreit von Tagesordnung und Rednerliste werden persönliche Einschätzungen, Kritik und Ideen geteilt und debattiert - und das alles, wie die Besucher früherer SPD Ehrenfeld STAMMTISCH-Abende wissen, keineswegs auf Stammtischniveau.

Jochen Ott, MdL

Mietendeckel für NRW: ja oder nein?

Samstag, 31. August 2019

10.30 Uhr

BüZe Köln-Ehrenfeld (Großer Saal), Venloer Straße 429, 50825 Köln

Anmeldung unter: <http://www.machen-wir.de/wohnenkoeln>

Die Frage des bezahlbaren Wohnraums ist die soziale Frage unserer Zeit. Im Namen der SPD-Landtagsfraktion NRW laden wir euch zu unserer Podiumsveranstaltung ein. Dort wird Jochen Ott mit Gästen über die Frage diskutieren, ob und wenn ja in welcher Form ein Mietendeckel auch für NRW eine geeignete Maßnahme gegen überhöhte Mietpreise wäre. Wir freuen uns auf Franz Corneth (Mieterverein Köln), Uwe Eichner (GAG Immobilien AG), Rolf Schettler (Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen NRW) und Konrad Adenauer (Haus & Grund Rheinland Westfalen). Als Gastredner haben wir außerdem Dr. Rainer Tietzsch vom Berliner Mieterverein gewinnen können.

KölnSPD

31. OSWALD-HIRSCHFELD-ERINNERUNGSLAUF

Sonntag, 1. September 2019

Blücherpark, Köln

Köln SPD , TFG 1878 Köln- Nippes e.V., Grenzenloser Sportverein e.V. , Initiative Bauen Wohnen Arbeiten laden zur 31. Auflage des Oswald-Hirschfeld-Erinnerungslauf in den Blücherpark ein. Anmeldungen ab sofort – Weitergehende Informationen finden sich auf der Homepage - <http://www.oh-lauf.de/>

Schirmherr ist unser Kölner SPD-Bundestagsabgeordneter und amtierender Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion Dr. Rolf Mützenich.

KölnSPD

Auftakt zur Veranstaltungsreihe „Zukunft der Arbeit“ der KölnSPD - Wie wollen wir in Zukunft arbeiten?

Dienstag, 3. September 2019

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Arbeit hat eine Zukunft. Doch welche? Wie kann eine humane und soziale Gestaltung der Arbeitswelt gelingen? Mit dem Bericht der Kommission "Arbeit der Zukunft" möchte die Hans-Böckler-Stiftung Antworten auf diese Frage geben. Dabei werden die Standards für eine Arbeitswelt im digitalen Wandel, die Aufwertung von Arbeit, die Beschäftigung der Zukunft, atmende Arbeitszeiten und die Humanisierung der Arbeit 4.0 in den Blick genommen. Die Gestaltung der Zukunft der Arbeit ist ein Kernthema der Sozialdemokratie. Diese Veranstaltung soll euch einen Überblick über die Herausforderungen und Rahmenbedingungen der zukünftigen Arbeitswelt geben. Sie soll uns als Grundlage dazu dienen, die Handlungsmöglichkeiten für uns Sozialdemokrat*innen zu neu definieren.

KölnSPD

Vorbereitung Landesparteitag 2019

Donnerstag, 5. September 2019

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Beim Parteitag der NRWSPD wird am 21. September neben der Bildungspolitik auch die aktuelle Situation unserer Partei diskutiert. Als KölnSPD wollen wir uns am 5. September gemeinsam auf die Debatte vorbereiten und unsere Vorschläge einbringen. Grundlage dazu sollen u.a. die beim letzten Parteirat der KölnSPD im Juni diskutierten Anträge des UB-Vorstands sowie des Ortsvereins Ehrenfeld sein, ergänzt um zu erwartende Anträge zum Landesparteitag. Ortsvereine und Arbeitsgemeinschaften, die weitere Vorschläge haben, bitten wir, diese an uns weiterzuleiten und ebenfalls zur Diskussion zu stellen.

Landtagsfraktion NRW

Landtagstalk „Sozialindex. Aufstiegschancen. Bildungsgerechtigkeit. – Auf Schatzsuche in unseren Schulen?

Donnerstag, 5. September 2019

16.00 Uhr

Landtag NRW, Plenarsaal, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

Um Anmeldung wird gebeten: <https://www.machen-wir.de/sozialindex>

Aufstiegschancen durch Bildung für alle ist eine wichtige Kernforderung der Sozialdemokratie. Chancengleichheit wieder in den Mittelpunkt unserer Politik zu stellen, ist für den gesellschaftlichen Zusammenhalt wichtiger denn je. Die SPD-Fraktion im Landtag NRW fordert daher einen schulscharfen Sozialindex: Schulen in Stadtteilen mit besonderen sozialen Herausforderungen brauchen mehr Unterstützung. Personelle und finanzielle Ressourcen müssen in diesen Schulen deutlich gestärkt werden.

Wir beginnen den Landtagstalk mit einem Markt der Möglichkeiten, um Aufstiegsprojekte in NRW kennenzulernen. Gerd Möller – Bildungsforscher und u.a. Mitglied der deutschen Expertengruppe für Mathematik in PISA – führt danach kurz in die Thematik der Bildungsgerechtigkeit ein. Bei der anschließenden Podiumsdiskussion mit Expert*innen und Praktiker*innen aus dem Schulbereich und späteren offenen Diskussion besteht Zeit zum Austausch.

Wir sind überzeugt davon: In jeder Schule verstecken sich Schätze in Form von jungen Talenten – wir müssen nur auf Schatzsuche gehen!

SPD Ehrenfeld

Bouleturnier

Freitag, 13. September 2019

17.30 Uhr

Lenauplatz in Neuhrenfeld, Köln

Nachdem ihr Bouleturnier im letzten Jahr mit Rekordbeteiligung wieder großen Anklang fand, setzt die SPD Ehrenfeld diese schöne Tradition fort: geeignete Wetterbedingungen vorausgesetzt können am Freitag, 13. September, ab 17:30 Uhr die Freunde dieses beliebten französischen Freizeitvergnügens ihrem sportlichen und Gemeinschaft stiftenden Hobby nachgehen - in geselliger Runde und ohne athletische Anstrengungen.

Allerdings gedenkt das französische Vorjahressiegerteam um Etienne Corre seinen Titel zu verteidigen! Für Spielgerät ist gesorgt; es wird ein kleiner, von französischen Essgewohnheiten inspirierter Imbiss gereicht und es sind Preise zu gewinnen. Teilweise überdachte Sitzmöglichkeiten bietet der Pavillion der SPD Ehrenfeld auf dem Lenauplatz.

Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl allerdings auf 24 Mitspieler*innen begrenzt. Deshalb wird eine verbindliche persönliche Voranmeldung empfohlen: entweder über die facebook-Präsenz der SPD Ehrenfeld oder per E-Mail an info@spd-ehrenfeld.de

OV Rath/Heumar

Kinderfest

Samstag, 14. September 2019

19.00 Uhr

Kinderfest der SPD Rath/Heumar, Kurt-Henn-Platz/Rösrather Straße 603
(vor dem Bürger- und Vereinszentrum)

Mit Auftritt der Band „Pelemele“ (Rockmusik für Kinder).

AK Schule und Bildung der Landtagsfraktion NRW

Arbeitskreis vor Ort: „Ein gelungener Ganztag. Gut. Gerecht. Gesund.“

Montag, 23. September 2019

17.30 Uhr

Le Buffet im Mülheimer Bezirksrathaus, Wiener Platz 2a, 51065 Köln

Der Ganztag ist aus sozialdemokratischer Sicht von doppelter Bedeutung: Erstens stärkt er die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zweitens fördert er nachweisbar die Bildungsqualität und die Möglichkeiten individueller Förderung. Höhere Bildungschancen und eine Erleichterung von Integration und Inklusion sind belegt.

Das derzeitige Provisorium muss überwunden werden. Die Ganztagschule muss ein Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebot sein, für das endlich gesetzliche Rahmenbedingungen festgelegt werden müssen. Und dieses Angebot muss in den Kernzeiten kostenfrei sein. Zusammen mit Praktiker*innen aus dem Ganztag möchten wir mit Euch über die Zukunft des Ganztags diskutieren und Eure Ideen und Meinungen dazu hören.

V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, privat